

Chemnitzer Anzeiger.

Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Nr. 126.

Bekanntmachung.

Da für die hiesige Stadt in Kurzem ein Abgeordneter und Stellvertreter zur zweiten Kammer der nächsten Ständeversammlung zu erwählen sind, so machen wir die Bewohner der hiesigen Stadt (mit Einschluß der Nicolaigasse) andurch darauf aufmerksam, daß in die von uns anzufertigenden Verzeichnisse der Stimmberechtigten und der Wählbaren nach §. 5 h des Wahlgesetzes vom 24. September 1831 alle diejenigen nicht mit aufgenommen werden können und auch nicht wahlfähig sind, welche sich mit Abentrichtung der Landes- und Gemeinde-Abgaben ganz oder zum Theil länger als ein Jahr, nach vorgängiger Erinnerung in Rückstand befinden, so lange diese Rückstände nicht abgeführt sind.

Wir bemerken hierbei, daß gegenwärtige Bekanntmachung zugleich als Erinnerung an die Bezahlung der gedachten Rückstände zu betrachten ist.

Chemnitz, am 9. December 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

Bekanntmachung.

Die Pensionszahlungen an die Prediger- und Schullehrer-Wittwen hiesiger Ephorie liegen zur Abholung bereit. Superintendentur Chemnitz, am 9. December 1847.

Schlegel, Sup.

Bekanntmachung.

Daß die Nachgenannten und zwar

Herr Eduard Brand als Zugführer in der 2. Compagnie,

Julius Eduard Grüllmeyer als Zugführer in derselben Compagnie,

Carl Heinrich Weisbach als Zugführer in der 1. Compagnie

auf vorschristmäßige Weise gewählt und von uns in ihren Functionen bestätigt worden sind, wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Chemnitz den 7. December 1847.

Der Ausschuss der Communalgarde.

Julius Irmscher.

Handelschule in Chemnitz.

Mit Bezugnahme auf die im vorigen Blatt des Anzeigers enthaltene Bekanntmachung bringt der unterzeichnete Vorstand hiermit zur Kenntniß, daß Anmeldungen von Schülern für die Handelschule noch bis zum 20. December d. J. angenommen werden. Von dieser Zeit ab tritt für alle nachfolgende Anmeldungen ein Eintrittsgeld von 3 Thlr. — — — für einen Schüler ein.

Der Lehrer der Anstalt, Herr Fiedler, ist bereit, desfallige Anmeldungen täglich Vormittags von 9 bis 10 Uhr in seiner Wohnung, Holzmarkt Nr. 5, 2 Treppen hoch, entgegen zu nehmen; auch können dieselben in den gewöhnlichen Geschäftsstunden bei den Mitgliedern des Vorstandes gemacht werden.

Chemnitz den 11. December 1847.

Der Vorstand der Handelschule.

A. Hauptvogel.

W. Vogel.

G. Reiche.

F. Solbrig.

Bekanntmachung.

Künftigen vierzehnten December d. J. Abends 7 Uhr

findet im hiesigen Theatersaale die General-Versammlung der Theater-Actien-Gesellschaft zu Chemnitz, und zugleich der statutgemäße Ankauf von Actien Statt, was hierdurch vorschristmäßig bekannt gemacht wird.

Chemnitz den 24. November 1847.

Das Directorium der Theater-Actien-Gesellschaft zu Chemnitz.

Grötisch.

B i t t e.

In der Leipziger Zeitung vom 7. ds. Mts. bitten der Ortgeistliche und der Gemeindevorstand von Breitenbrunn bei Schwarzenberg um milde Gaben für eine wahrhaft unglückliche Familie daselbst, deren Ernährer, ein reisender Musikus, im Monat März d. J. das Unglück hatte, sämtliche Finger zu erfrieren, in Folge dessen alle 5 Finger der rechten und 2 Finger der linken Hand abgelöst werden mußten.

Sollten mildthätige Herzen geneigt sein, zu einer Weihnachtsgabe für diese unglückliche Familie (es sind vier unerzogene Kinder darunter) eine Wenigkeit beizusteuern, so erbietet sich zur Annahme und gewissenhaften Absendung

der Rathregistrator Neuberger.

48. Jahrg.

99